Grube Else

Schlagwörter: Tagebau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Senftenberg
Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz
Bundesland: Brandenburg



Grube Else
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



In der Grube Else wurde zwischen 1900 und 1924 Braunkohle und Glassand gewonnen. Das verbliebene Restloch ist in der Zwischenzeit vollständig bewachsen. Im südwestlichen Teil kommt es bei starken Regenfällen zur Bildung von kleinen vernässten Bereichen.
Aufgrund der steilen, ungesicherten Böschung ist der Bereich des Restlochs Sperrgebiet.

Datierung:

- Abbau: 1900-1924

Quellen/Literaturangaben:

- LBGR (Hg.): Altbergbauflächen. https://geo.brandenburg.de Abgerufen am: 15.05.2023.
- LMBV GmbH (Hg.): Geoportal. https://lmbv.maps.arcgis.com/apps/webappviewer/index.html?id=64068d71103d40a9a0a07f6b0682db1c. Abgerufen am: 15.05.2023.

BKM-Nummer: 32002915

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Grube Else

Schlagwörter: Tagebau
Ort: Hosena
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 27 50,88 N: 14° 02 4,7 O / 51,46413°N: 14,03464°O
Koordinate UTM: 33.432.939,82 m: 5.701.882,22 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.433.048,96 m: 5.703.718,55 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Else“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002915 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**